


**Fragebogen zur Evaluation der Broschüre (Konzept zur Förderung bildungssprachlicher Kompetenzen)**

Dein Name: 	Dein Tätigkeitsfeld (KLP, IF, DaZ,): DaZ
---	---

Bitte jeweils nur ein Feld ankreuzen

**Teil 1**

**1. Mit dem Förderkonzept können schriftsprachliche Fertigkeiten (bildungssprachliche Kompetenzen) aufgebaut werden.**

trifft überhaupt nicht zu    ☐ ☐ ☐ ☐ ☒    trifft voll und ganz zu

**2. Das Konzept vermittelt eine kommunikative und interaktive Lernumgebung.**

trifft überhaupt nicht zu    ☐ ☐ ☒ ☐ ☐    trifft voll und ganz zu

**3. Im Zusammenhang mit dem Bilderbuch werden grammatikalische Kompetenzen gefördert.**

trifft überhaupt nicht zu    ☐ ☐ ☐ ☐ ☒    trifft voll und ganz zu

**4. Die gewählten Zielstrukturen unterstützen die Kinder bei Sprechabsichten.**

trifft überhaupt nicht zu    ☐ ☐ ☐ ☐ ☒    trifft voll und ganz zu

**5. Anhand von konkreten Unterrichtsbeispielen wird die Praxisumsetzung verständlich dargestellt.**

trifft überhaupt nicht zu    ☐ ☐ ☐ ☐ ☒    trifft voll und ganz zu

**6. Die Bedeutung des Bilderbuches für den Schriftspracherwerb wird deutlich aufgezeigt.**

trifft überhaupt nicht zu    ☐ ☐ ☐ ☐ ☒    trifft voll und ganz zu

**7. Ein bewusster, korrekter Sprachgebrauch wird im «Kick-Off» (auf der Metaebene) gefördert.**

trifft überhaupt nicht zu    ☐ ☐ ☐ ☐ ☒    trifft voll und ganz zu

**8. Die Zielstrukturen werden wiederholt angeboten, sodass sie mit der Zeit übernommen werden können.**

trifft überhaupt nicht zu    ☐ ☐ ☐ ☐ ☒    trifft voll und ganz zu

**9. Die Förderung eignet sich für den Unterricht mit heterogenen Gruppen.**

trifft überhaupt nicht zu ☐ ☐ ☐ ☒ ☐ trifft voll und ganz zu

**10. Verschiedene Sprechimpulse motivieren zur aktiven mündlichen Beteiligung.**

trifft überhaupt nicht zu ☐ ☐ ☐ ☒ ☐ trifft voll und ganz zu

**11. Der Zusammenhang zwischen den Lerninhalten und der Theorie ist nachvollziehbar.**

trifft überhaupt nicht zu ☐ ☐ ☐ ☐ ☒ trifft voll und ganz zu

**12. Die visuelle Gestaltung der Broschüre ist attraktiv.**

trifft überhaupt nicht zu ☐ ☐ ☐ ☐ ☒ trifft voll und ganz zu

Teil 2

<b>13. Inwiefern erachtest du eine Sprachförderung mit dem Bilderbuch für deine eigene Praxis als sinnvoll?</b>
Weil das BB sehr ansprechend und lebensweltorientiert ist, auf ganz unterschiedlichen Niveaus bearbeitet werden kann. BB stehen zu unglaublich vielfältigen Themen zur Verfügung/ können sehr vielschichtig bearbeitet werden.
<b>14. Welche der beschriebenen methodischen Überlegungen würdest du für die eigene Praxis übernehmen?</b>
Das Anwenden eines Kick-offs/ und Anwendungsteil, um grammatikaische Zielstrukturen einzuführen und zu üben.
<b>15. Welche Gründe für einen Schriftspracherwerb mit dem Bilderbuch sprechen dich an?</b>
Dass anhand eines Mediums so viele verschiedene Kompetenzen lustvoll bearbeitet werden können (Literarischer Sprachgebrauch, Brücke Mündlichkeit zur Schriftlichkeit/ Wortschatz/ phonologische Bewusstheit/ Grammatik etc.)
<b>16. Welche theoretischen Aussagen waren für dich aufschlussreich?</b>
-das Vorhandensein der drei Abstufungen des Bild-Text-Verhältnisses -das theoriegeleitete, gezielte Üben von grammatikalischen Strukturen anhand eines BB (kannte ich bisher so nicht) -das Bewusstwerden der verschiedenen Impulsformen
<b>17. Welche Gedanken sind dir beim Betrachten des Videos in den Sinn gekommen?</b>
Hier wird die Theorie anschaulich dargestellt und vieles wird noch verständlicher. Mich haben die anregenden Lernangebote begeistert!
<b>18. Inwiefern nützen dir die Bausteine als Inspirationsquelle für die eigene Sprachförderung?</b>
Sie veranschaulichen sehr gut, wie die Sprachförderungsangebote gestaltet werden könnten und inspirieren für die eigene Umsetzung.

<b>19. Was hat dich bei der Lektüre der Broschüre beeindruckt?</b>
Die Verknüpfung von Theorie und Praxis finde ich sehr gelungen! Vielen Dank für die tollen Anregungen. Die theoretische Hinterlegung für vieles, was ich bereits im Unterricht umsetzen war ebenfalls sehr ausschliessend. Das Layout finde ich sehr ansprechend und professionell.
<b>20. Welche konkreten Umsetzungsideen für deine eigene Unterrichtspraxis sind dir beim Studium der Broschüre in den Sinn gekommen?</b>
-der Einsatz einer Erzählschiene -das BB vielschichtiger zu bearbeiten -Redemittel (stille Impulse) beim Bearbeiten des BB vermehrt einzusetzen
<b>21. Wenn du in den nächsten Wochen das Förderkonzept mit einem Bilderbuch ausprobieren würdest, welche Fragen wären dann noch offen?</b>
Momentan keine
<b>22. Würdest du einer Kollegin oder einem Kollegen diese Broschüre empfehlen? Weshalb?</b>
Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Ich würde das Studium der Broschüre zur Erweiterung der methodisch-didaktischen Kompetenzen empfehlen.
<b>23. Möchtest du noch weitere Anmerkungen machen?</b>
Für mich sind die aufgezeigten Bearbeitungsformen keine Lernumgebung, ermöglichen aber sicher kommunikative und und interaktive Lernsequenzen, deshalb mein Kreuz bei Nr. 2.

**Herzlichen Dank!**

Bitte den Fragebogen elektronisch zurücksenden bis zum 30. März 2024.

Senden an: Cornelia Ramming ([cornelia@ramming.ch](mailto:cornelia@ramming.ch)) Tel: 076 200 48 46